

Beratungsfolge

Gremium	Datum	Status	Zuständigkeit
Ausschuss für Klima, Umwelt und Landwirtschaft	22.09.2026	Ö	Entscheidung

Freigabedatum: 08.09.2026	Gestellt von: CDU-Fraktion, SPD-Fraktion
----------------------------------	---

„FFH-Gebiet „Ruhraue in Mülheim“ – Sachstandsbericht zur Neuaufstellung des Maßnahmenkonzepts (MaKo) und zur Bewirtschaftung der städtischen Grünlandflächen“

Antrag der Fraktionen von CDU und SPD (ersetzt den Antrag A 26/0925)

Beschlussvorschlag

Die Fraktionen von CDU und SPD beantragen die Erweiterung der Tagesordnung der Ausschusssitzung am 26.11.2026 um den Punkt:

„FFH-Gebiet „Ruhraue in Mülheim“ – Sachstandsbericht zur Neuaufstellung des Maßnahmenkonzepts (MaKo) und zur Bewirtschaftung der städtischen Grünlandflächen“

Die Verwaltung wird gebeten,

1. eine fachlich zuständige Vertretung der Biologischen Station Westliches Ruhrgebiet (BSWR) zur Sitzung einzuladen, um über den aktuellen Stand der Neuaufstellung des Maßnahmenkonzepts für das FFH-Gebiet „Ruhrauen in Mülheim“ zu berichten. Dabei sollen insbesondere dargestellt werden:

- der aktuelle ökologische Zustand des FFH-Gebiets,
- die Ziele und vorgesehenen Maßnahmen zur ökologischen Entwicklung der Grünlandflächen,
- die fachlichen Grundlagen der geplanten Maßnahmen,
- der Zeitplan für die Neuaufstellung sowie insbesondere
- die Beteiligung von Flächeneigentümern und Bewirtschaftern.

2. den zuständigen Mitarbeitenden der Verwaltung einzuladen, der über

- die aktuelle Verpachtungssituation der städtischen Grünlandflächen in
- den Ruhrauen,
- den Zustand und die Unterhaltung der Zaunanlagen,
- den Sachstand zu den Entwicklungen im Bereich der Brücke am Holunderweg sowie
- den bisherigen und geplanten Austausch zwischen Verwaltung und den Pächtern berichtet.

Sachverhalt

Große Teile der Grünlandflächen in den Mülheimer Ruhrauen sind als Naturschutzgebiet ausgewiesen und zugleich Bestandteil des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000. Die Verwaltung berichtete zuletzt im Rahmen der Anfrage A 26/0472 über die Pläne, das Maßnahmenkonzept für das FFH-Gebiet neu aufzustellen. Die vorgesehenen Maßnahmen können erhebliche Auswirkungen auf die Bewirtschaftung der betroffenen Flächen haben.

Grünlandflächen der Mülheimer Ruhrauen werden seit vielen Jahren von ortsansässigen landwirtschaftlichen Betrieben bewirtschaftet. Diese leisten durch ihre tägliche Arbeit einen wesentlichen Beitrag zum Erhalt der Kulturlandschaft und tragen zugleich Verantwortung für die Pflege der Flächen. Veränderungen der Bewirtschaftungsauflagen oder der Entwicklungsziele wirken sich daher unmittelbar auf die wirtschaftliche Situation der Pächter aus.

Vor diesem Hintergrund besteht ein berechtigtes Interesse des Ausschusses zu erfahren, wie die betroffenen Landwirte in die Neuaufstellung des Maßnahmenkonzepts eingebunden werden, welche Auswirkungen die geplanten Maßnahmen auf bestehende Pachtverhältnisse und Bewirtschaftungsformen haben und wie die Verwaltung einen verlässlichen und partnerschaftlichen Dialog mit den Pächtern sicherstellt.

Christina Küsters
Fraktionsvorsitzende CDU

Filip Fischer
Fraktionsvorsitzender SPD

Tim Jehles
Sprecher

Natalie Fiebig
Sprecherin

Anlage/n

Keine